



Dimitri Burkhard in seiner Wohnung in Greifensee. Nachdem er aus den USA in die Schweiz zurückkehrte, rief der gebürtige Wetziker die Website newlyswissed.com ins Leben. Bild: Michel Sommer

Ein Blog für Zugezogene

GREIFENSEE Als der Exil-Schweizer Dimitri Burkhard in sein Heimatland zurückkehrte, sah er es mit den Augen eines Einwanderers. Daraus entstand die Idee für eine besondere Website.

Michel Sommer

Der in Greifensee wohnhafte Dimitri Burkhard (34) wuchs in Wolfhausen auf und absolvierte 1999 die Matura in Wetzikon. Danach wanderte er mit seiner Familie in die USA aus. An der Ohio State University studierte er das Fach Kommunikation und arbeitete später bei der amerikanischen Niederlassung von Mettler-Toledo. Nach zehn Jahren im Ausland kehrte er – zusammen mit seiner japanischen Ehefrau – in die Schweiz zurück. Heute ist er als Projektmanager im Marketingbereich bei search.ch tätig. Aber Burkhard hat noch einen zweiten Job: Er betreut eine Website für englischsprachige Ausländer.

Neue Sichtweise

Als Burkhard aus den USA in die Schweiz zurückkehrte, hatte er eine neue Sichtweise auf sein Heimatland: «Seit fünf Jahren schreibe ich Blogbeiträge über die Schweiz», erzählt der Onlinjournalist. «Nach meiner

Rückkehr habe ich mein Geburtsland mit völlig neuen Augen betrachtet. Es entstand der Wunsch, spannende Details meiner Heimat journalistisch aufzuarbeiten.» Aus der Idee ging schliesslich die Website newlyswissed.com hervor. Diese enthält eine Ansammlung von unzähligen Texten, über Events wie das internationale Ballon-Festival in Château-d'Œx über Eigenheiten der Schweiz wie die mit anderen Mietern genutzte Waschküche oder über Eindrücke einer Fototour in der Stadt Basel. «Unsere Texte sollen nützlich sein und dürfen oft mit einem Augenzwinkern verstanden werden», sagt Burkhard.

Internationales Bloggerteam

Die Strategie scheint aufzugehen: 42000 Besucher zähle Burkhard's Webseite jeden Monat. Aufgrund der Kommentare schätzt er, dass 85 Prozent der Leser Ausländer sind. Allein könnte Burkhard die rund drei Artikel pro Woche

nicht schreiben. Zwölf Hobbyjournalisten unterstützen ihn: seine Frau und Mitgründerin Mamiko Burkhard und weitere Schreiber aus Kanada, den USA, aus Indien, Spanien, Holland oder Italien, alle im Alter zwischen 28 und 45 Jahren. «Die englischsprachigen Texte müssen hohen Anforderungen genügen, unsere Autoren schrieben meist schon früher Blogs.»

Geld bringe das zeitintensive Engagement kaum. Geschrieben – und fotografiert – werde aus purer Freude. Meistens, so Burkhard weiter, fänden sich aber Sponsoren, die die Reise-, Übernachtungs- oder Verpflegungskosten übernehmen. Dies sei angenehm, doch könne es die journalistische Freiheit einschränken: «Wenn wir auf Auftrag schreiben, legen wir dies unseren Lesern offen.»

Könnte aus dem Onlinemagazin ein profitables Geschäftsmodell entstehen? Darüber habe er schon nachgedacht, sagt Burkhard: «Aus den über 700 Beiträgen liessen sich eventuell thematische Bücher publizieren.» Bevor man aber über weiteren Ideen brüte, werde erst einmal das anstehende 5-Jahr-Jubiläum der Website gefeiert.

GREIFENSEE

Schlusskonzert der Meisterkurse

Am Sonntag, 8. Februar, findet um 17 Uhr im Greifenseer Landenberghaus das Schlusskonzert der Schaffhauser Meisterkurse statt. An den Schaffhauser Meisterkursen bilden sich junge Solisten und Ensembles weiter. Auf der Bühne im Landenberghaus setzen die Künstler das Erlernte um. Mitwirkende und Programm sind erst kurzfristig bekannt und erfolgen nach Ansage. Vorverkaufsstelle ist die Apotheke Greifensee. Interessierte erhalten unter Telefon 044 941 47 14 oder über die Website kunstgesellschaft@ggaweb.ch weitere Informationen. Tickets kosten für Erwachsene 35, für Jugendliche 15 Franken. Die Abendkasse hat ab 16.15 Uhr geöffnet, Türöffnung ist 30 Minuten vor Konzertbeginn. (reg)

EGG

«Rückkehr des Bibers» im «Hirschen»-Saal

Heute Donnerstag findet um 19 Uhr eine Info-Veranstaltung der Greifensee Stiftung im Egger «Hirschen»-Saal statt. Die Biberexperten Urs Wegmann und Laura Walther erzählen aus ihrem Alltag in der Biberfachstelle und halten einen Vortrag zum Thema «Rückkehr des Bibers: Chancen und Herausforderungen». Der Anlass ist kostenlos und für alle interessierten Personen offen. Die Veranstaltung dauert bis ungefähr 21 Uhr, im Anschluss wird ein Apéro offeriert. (reg)

Kinderfasnacht und Abendunterhaltung

Am Samstag, 7. Februar, findet in Egg die Kinderfasnacht statt. Ab 13.30 Uhr spielt die Guggenmusik auf dem Dorfplatz, um 14 Uhr beginnt der Fasnachtsumzug mit anschliessendem Maskenball und Unterhaltungsprogramm im «Hirschen»-Saal.

Im «Hirschen»-Saal startet ab 20 Uhr auch die Abendveranstaltung, welche unter dem Motto «Atemlos durch die Nacht» stattfindet. Es gibt einen Barbetrieb und einen Auftritt von DJ White. Ausserdem findet eine Maskenprämierung statt. (reg)